

Agenda (Entwurf)

Fachgespräch:

Der Vorteilsausgleich des Gemeinsamen Erbes - was ist damit gemeint?

20. Juni 2018

IASS Potsdam, Berliner Strasse 130, 14467 Potsdam, Germany

cooperation with:

In

**Umwelt
Bundesamt**

9.00 - 9.30	Begrüßung und Einführung in das Thema des Workshops (IASS und UBA)
	Teil 1: Grundlagen. Einführung und Moderation Harald Ginzky
9.30 – 10.00	Der ökonomische Rahmen für den Vorteilsausgleich aus dem Gemeinsamen Erbe der Menschheit (Torsten Thiele, IASS)
10.00 - 10.30	Benefit Sharing und das Zahlungsregime (Isabel Feichtner, Universität Würzburg)
10.30 - 11.00	Das Vorsorgeprinzip und die völkerrechtliche Pflicht zur Kosten-Wirksamkeitsanalyse für den Tiefseebergbau: Rahmenbedingungen für Benefit-Sharing? (Katherine Houghton, IASS)
11.00 – 11.30	Kaffeepause
11.30 – 13.00	Diskussion der Vorträge
13.00 – 14.00	Mittagessen

Funded by:

SPONSORED BY THE



Agenda (Entwurf)

Fachgespräch:

Der Vorteilsausgleich des Gemeinsamen Erbes - was ist damit gemeint?

20. Juni 2018

IASS Potsdam, Berliner Strasse 130, 14467 Potsdam, Germany

cooperation with:

In

Teil 2: Zukünftige ISA Finanz- und Vorteilsausgleichs-mechanismen

Moderation Sabine Christiansen

14.00 - 14.30 Die Entwicklung eines Finanzmechanismus der ISA
(Torsten Thiele, IASS)

14.30 - 14.40 Grenzen und Chancen des Vorteilsausgleichs -
Kommentar Prof. Jenisch

14.40 - 14.50 Perspektiven des Globalen Südens -
Kommentar Kai Kaschinski

14.50 - 15.00 Diskussion

15.00 - 15.30 Kaffeepause

15.30 – 17.00 World Café mit drei Fragen, 3 Tische
Frage 1: Welche Aspekte sollten für einen fairen Vorteilsausgleich
berücksichtigt werden?

Frage 2: Welche Schritte sind notwendig, um einen fairen
Vorteilsausgleich zu erzielen?

Frage 3: Was ist aus Sicht der Entwicklungs- und Schwellenländer
zu berücksichtigen?

Tischmoderation: Houghton, Thiele, Damian

17.00 - 17.30 Bericht aus den World Cafés und Abschluß

Funded by:

SPONSORED BY THE



Federal Ministry
of Education
and Research



FONA
Research for Sustainable
Development
bmbf



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur